



Foto: pixabay

Deutsch

Kompetenzstufe C

Wölfe - Lösungen



Aufgabe vor dem Lesen

Was weißt du über Wölfe?

a) Notiere stichpunktartig

b) Tausche dich mit deinem Nachbarn aus und ergänze deine Stichpunkte.

individuelle Stichwortliste: Raubtier, Fleischfresser, Jäger, Rotkäppchen und der Wolf, böse, Säugetier,

Lies den Text !

Überschrieb:

individuelle Lösung: z.B. Das Leben der Wölfe

Welche Aussage stimmt, welche Aussage stimmt nicht? Kreuze an.

Aussage	stimmt	stimmt nicht
Das Wolfsrudel bleibt immer zusammen.		X
Das Rotwild bewegt sich mehr und sucht an verschiedenen Stellen Futter.	X	
Forscher sammeln Kotproben von Wölfen.	X	
Wölfe legen sich stundenlang auf die Lauer nach Beute.		X
Wölfe schlafen am Tag.	X	
Es gibt keine Wölfe in Deutschland.		X



Der Text hat sechs Abschnitte! Lies den Text noch mehrmals!

a) Worum geht es in jedem Abschnitt? Unterstreiche wichtige Wörter zum Inhalt des Abschnittes.

b) Überlege dir eine Überschrift für jeden Abschnitt!

c) Schreibe die Wörter, die du in diesem Abschnitt unterstrichen hast, in das Kästchen unter der Überschrift.

1. Individuelle Lösung, z.B. Lebensraum der Wölfe

großes Revier ungestört vom Menschen
Reviere in ganz Deutschland

2. indiv. Lösung, z.B. Ernährung, Nahrung,

Beutegreifer Fleischfresser
Kotproben sammeln
kranke Tiere selten Schafe

3. indiv. Lösung: guter Jäger, Eigenschaften, die Sinne

dämmerungs- und nachtaktiv laufen schnell
greifen blitzschnell zu
empfindliche Sinne weiter Blickwinkel

4. Indiv. Lösung: z.B. Leben in der Familie, das Rudel,

Welpen Jungwölfe ziehen weg
Elternpaar ortstreu keine anderen Wölfe im Revier



5. indiv. Lösung, z.B. Alpha-Tiere

Alpha-Tier gibt es nicht

Untersuchungen in Gefangenschaft

Elterntiere an der Spitze

6. Individ. Lösung, z.B. stabile Ökosysteme

stabiles Gleichgewicht

Rotwild zieht mehr umher

Pflanzenwelt erholt sich

Beantworte die Fragen mit Hilfe des Textes ! Bilde Sätze!

1. Warum brauchen Wölfe ein Revier? (zur ungestörten Aufzucht der Jungen, Nahrungsbeschaffung)
2. Wovon ernährt sich ein Wolf? (meist Pflanzenfresser, junge, kranke, alte Tiere, selten Schafe)
3. Wann ist ein Wolf aktiv? (nachts)
4. Warum sind Wölfe gute Jäger? (empfindliche Sinnesorgane, weiter Blickwinkel, schnelle Läufer, blitzschnell im Angriff)
5. Wie leben Wölfe? (in einem Rudel, im Familienverband, von dem Elternpaar angeführt)
6. Warum gibt es jetzt in ganz Deutschland Wolfsrudel? (Jungwölfe verlassen Elternpaar um selbst auf Partnersuche zu gehen, suchen sich ein eigenes Revier, um selbst ein Rudel zu gründen)



7. Gibt es einen Alpha-Wolf? (In der Natur wird das Rudel vom Elternpaar geführt.)
8. Wie sorgen Wölfe für ein stabiles Gleichgewicht im Ökosystem?
(Pflanzenfresser müssen öfter den Standort wechseln, Pflanzen erholen sich)

Formuliere drei Fragen, die der Text beantwortet.

indiv. Lösung, z.B. Wer kümmert sich um die Welpen? Woher weiß man, was Wölfe fressen? Warum ist der Wolf ein so guter Jäger?

Formuliere drei Fragen, die der Text nicht beantwortet.

indiv.Lösungen, z.B. Wie viele Kilometer wandern die Jungwölfe täglich? Wo schlafen die Wölfe? Wie nennt man den männlichen Wolf?

Suche zu jeder Wortart mindestens 10 Wörter aus dem Text!

Es gibt viele Möglichkeiten, hier nur eine Auswahl vom Beginn des Textes

Verb (hier nur eine Auswahl)	Nomen (hier nur eine Auswahl)	Adjektiv (hier nur eine Auswahl)
stellen	Lebensraum	ungestört
Brauchen	Ansprüche	groß
großziehen	Platz	verschiedenen
können	Menschen	jung
beschaffen	Jungen	krank
gibt	Revier	dämmerungsaktiv
ist	Nahrung	schnell
ernährt	Jahrzehnt	blitzschnell
bevorzugt	Beutegreifer	empfindlich
investieren	Tiere	ortstreu



Was passt zusammen? Verbinde!

frische	Triebe
Aktionsradius	erweitern
ortstreues	Elternpaar
ungestört	vom Menschen
empfindliche	Sinnesorgane

Energie	investieren
Welpen	großziehen
weiter	Blickwinkel
Jungtiere	lösen sich
wissenschaftliche	Beobachtung